

Zwei MTV-Stabhochspringer bei den deutschen Jugendmeisterschaften

06.-08. August 2010

Annika Roloff und Tarik Kersting für Titelkämpfe in Ulm qualifiziert.



Tarik und Annika vertreten die Farben des MTV 49 Holzminden bei den deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm.

Drei Tage lang ist das Donau-Stadion in Ulm Schauplatz der diesjährigen deutschen Meisterschaften der A- und B-Jugend. Zwei Athleten des MTV 49 Holzminden haben sich für diese Titelkämpfe qualifiziert: Annika Roloff startet im 100-Meter-Hürdensprint und Stabhochsprung der A-Jugend, ihr B-jugendlicher Kollege Tarik Kersting ist im Stabhochsprung seiner Altersklasse dabei.

Annika Roloff hat beste Erinnerungen an den Austragungsort, an dem sie vor drei Jahren deutsche Vizemeisterin der B-Jugend wurde. Noch heute schwärmt sie von der großartigen Atmosphäre und der Freundlichkeit der Kampfrichter, die die Meisterschaften zu einem Fest der Leichtathletik machten. In diesem Jahr wird es für die MTVerin jedoch erheblich schwerer, wieder einen Platz auf dem Siegereck zu erkämpfen. Zwar ist Annika nach der Vormeldung eine der „Großen Vier“ – Springerinnen, die bereits die Vier-Meter-Grenze hinter sich gelassen haben -, doch fehlen ihr zur Spitze zurzeit rund 20 Zentimeter. Dennoch hofft sie, dass der Knoten doch noch platzt und sie in die Vergabe der Podiumsplätze eingreifen kann. Wieder einmal sind es so die „üblichen Verdächtigen“, die sich um die vorderen Ränge streiten: Caroline Hasse (Potsdam) als Titelverteidigerin, Victoria von Eynatten (Leinfelden) als frischgebackene U20-Vize-Weltmeisterin, die Jugendrekordhalterin Joana Kraft (Metzingen), und Holzmindens Vorzeigethletin Annika Roloff. Sie wird am Sonntag, dem dritten Meisterschaftstag um 11.30 Uhr zum Stab greifen, nachdem sie sich am Tag zuvor wieder einmal in den Hinderniswald der 100-Meter-Hürdenstrecke wagt. Hier sind am Sonnabend um 15 Uhr insgesamt 43 Sprinterinnen am Start; Annika rangiert auf Platz 16 unter Deutschlands Hürdenspezialistinnen. Wie schon vor zwei Jahren in Berlin sollte sie mit ihrer besten Zeit den Vorlauf überstehen und das Nahziel Halbfinale erreichen können.

Erstmals seit drei Jahren ist auch wieder ein männlicher Stabhochspringer des MTV 49 bei deutschen Meisterschaften dabei – zuletzt war es Roman Daudrich, der ebenfalls 2007 in Ulm qualifiziert war. Diesmal ist es Tarik Kersting; der B-Jugendliche hat sich in diesem Jahr souverän an die Spitze der niedersächsischen Stabartisten gesetzt und sich die Zulassung für diese Meisterschaften mehrfach erkämpft. Seine 4,32 Meter, mit denen er in Verden Landesmeister wurde, brachten ihm unter den 18 Teilnehmern in Ulm den 13. Platz ein, was umso höher zu bewerten ist, da Tarik erst im ersten Jahr zu dieser Altersklasse zählt. Vielleicht geht es diesmal ja noch etwas höher und dem Ziel „einstelliger Platz“ ein Stück näher. Der Wettbewerb beginnt bereits am Freitag Morgen um elf Uhr.